

Presseinformation:

Benefizkonzert des Sinfonischen-Rock-Orchesters:

3500 € Reinerlös für einen guten Zweck



Foto: Kay-Uwe Fischer

[Schwalmtal, 14.04.2025] – *Unter der Mitwirkung der „Scheidt & Bachmann Voices“ und dem „Projektchor David Koebele“ begeisterte das Sinfonische-Rock-Orchester vor Kurzem die rund 500 Zuschauer in der Achim Besgen-Halle. Präsentiert wurde eine abwechslungsreiche Show mit vielen Überraschungen und beeindruckenden Künstlern – und alles auch noch für den guten Zweck.*

Das Sinfonische-Rock-Orchester (SRO) unter der Leitung von David Koebele eröffnete die Veranstaltung mit dem wunderbaren „Skyfall“ aus dem Film James Bond und hatte damit schon die Herzen der Zuschauer erobert. Mit weiteren Stücken aus der Pop- und Rockmusik bewies das SRO wieder einmal, wie schön doch klassische Instrumente klingen. Und das, obwohl keine Klassik, sondern Pop- und Rockmusik auf dem Programm stand.

Weiter ging es mit einer absoluten Premiere, denn der neu gegründete Projektchor David Koebele betrat das erste Mal die Bühne. Ganz ohne Instrumente, rein a cappella sorgte dieser Chor mit Titeln wie „Longest Time“ und „Moon River“ unmittelbar für Gänsehautmomente.

Nach der Pause eröffneten die Scheidt & Bachmann Voices mit Ihrer Band. Schon nach wenigen Titeln saß niemand mehr im Publikum und alle feierten zusammen Titel wie „Viva la vida“ und „Shut up and

dance“ und sangen mit. Nach dem instrumentalen Start und dem Hörerlebnis des a capella Projektchores eine schöne Abwechslung, die große Begeisterung im Publikum auslöste.

Zum Finale spielte das SRO die Zugabe. Summend kamen 70 Sängerinnen und Sänger auf die Bühne und gemeinsam mit dem 40-köpfigen Orchester sangen und spielten dann ca. 110 Künstler das Stück „Conquest of Paradise“. Ein unvergessliches Gänsehauterlebnis, an das sich alle noch lange erinnern werden.

Als musikalischer Gesamtleiter bedankte sich David Koebele ausdrücklich bei dem „Schwalmtaler Bündnis für Familie e.V.“, das als Veranstalter dieses Benefizkonzert erst möglich gemacht hat. Auch bedankte er sich bei der Firma „Challenger“, die mit ihrer beeindruckenden Licht- und Tontechnik die Achim- Besgen-Halle in ein reines Farbenmeer verwandelten und ein wunderbares Klangerlebnis ermöglichten.

Nachdem Julia Bartkowski als Kinderdorfleiterin die Arbeit der Bethanien Kinderdörfer erläuterte, zeigte sich das Publikum sehr dankbar für eine so großartige Show. Anstelle von Eintrittsgeldern wurde bei dieser Veranstaltung beim Ausgang gesammelt und es kam tatsächlich eine Spendensumme in Höhe von 3.500 € zusammen, die vollständig für die Bethanien Kinderdörfer bestimmt sind.

„Vielen herzlichen Dank für diese großzügige Spende, das ist fantastisch“, zeigt sich Julia Bartkowski beeindruckt. „Von dem Geld können wir bedarfsgerechte Förderangebote, wie z.B. Musikunterricht für unsere Kinder und Jugendliche finanzieren. Denn auch im Kinderdorf spielt die Musik eine wichtige Rolle“.

Das Ergebnis des Abends ist ein Beweis dafür, dass das Konzept des Sinfonischen Rock Orchesters aufgeht: Beste Unterhaltung für einen guten Zweck.

Der nächste Musik-Workshop des SRO ist geplant für den 08. und 09. November 2025 und offen für alle Leistungsniveaus.

Autor: David Koebele